



## Inhalt

|                               |    |
|-------------------------------|----|
| 1. Sicherheitshinweise        | 1  |
| 2. Steuerung                  | 2  |
| 3. Prüfung vor Inbetriebnahme | 4  |
| 4. Betrieb                    | 5  |
| 5. Regelmäßige Wartung        | 8  |
| 6. Problembehebung            | 11 |
| 7. Lagerung                   | 12 |
| 8. Technische Daten           | 13 |
| 9. Schaltplan                 | 15 |

## Warnung

BITTE LESEN SIE DIESE ANLEITUNG VOLLSTÄNDIG DURCH, BEVOR SIE DIE MASCHINE IN BETRIEB NEMEN.

### 1. SICHERHEITSHINWEISE

#### 1) ABGASE SIND GIFTIG

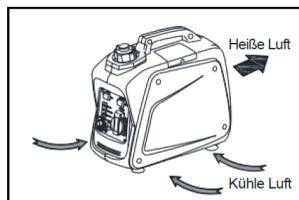
- Betreiben Sie den Motor niemals in einem geschlossenen Raum, da die Abgase sonst innerhalb kurzer Zeit zu Bewusstlosigkeit und Tod führen können. Betreiben Sie den Generator in einem gut belüfteten Bereich.

#### 2) KRAFTSTOFF IST LEICHT ENTZÜNDLICH UND GIFTIG

- Schalten Sie vor dem Tanken immer den Generator aus. Tanken Sie niemals, wenn Sie rauchen oder sich in der Nähe einer offenen Flamme befinden.
- Achten Sie darauf, beim Tanken keinen Kraftstoff auf den Motor oder den Schalldämpfer zu verschütten.
- Wenn Sie Kraftstoff verschlucken, Kraftstoffdämpfe einatmen oder ihnen Kraftstoff in die Augen gelangt, suchen Sie sofort einen Arzt auf. Wenn sie Kraftstoff auf ihre Haut oder Kleidung bekommen, waschen Sie sich sofort mit Wasser und Seife und wechseln Sie Ihre Kleidung.
- Achten Sie beim Betrieb oder Transport der Maschine darauf, dass sie aufrecht steht, da ansonsten Kraftstoff austreten kann.

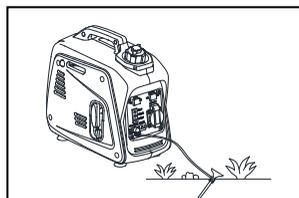
#### 3) MOTOR UND SCHALLDÄMPFER KÖNNEN HEIß SEIN

- Stellen sie die Maschine so auf, dass unbefugte oder Kinder diese nicht berühren können.
- Stellen sie sicher keine brennbaren Materialien um den Auspuff des Generators zu platzieren, während dieser in Betrieb ist.
- Halten Sie mindestens einen Meter Abstand zu Häusern oder anderen Geräten, um eine Überhitzung zu vermeiden.
- Vermeiden Sie den Betrieb des Motors mit einer Staubschutzhaube.
- Tragen Sie den Generator nur an seinem Tragegriff.
- Stellen Sie das Gerät auf einen ebenen Boden, damit der generator die entstehenden Wärme optimal regulieren kann.



#### 4) STROMSCHLAGSCHUTZ

- Lassen Sie den Generator niemals bei Regen oder Schnee laufen.
- Fassen Sie das Gerät niemals mit nassen Händen an, da dies zu einem elektrischen Schlag führen kann.
- Achten Sie auf die Erdung des Generators.



## HINWEIS

Verwenden Sie ein Erdungskabel mit ausreichender Strombelastbarkeit.

Durchmesser: 0,12 mm /Ampere

EX: 10 Ampere –1.2mm

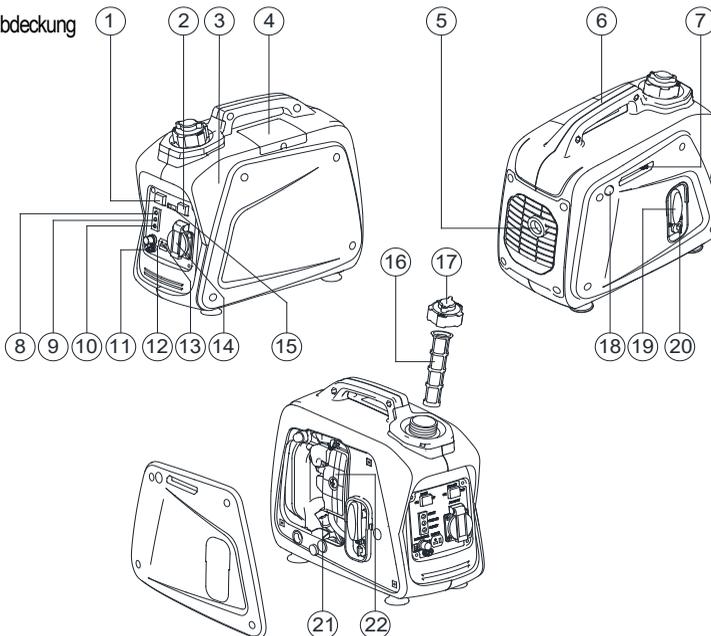
## 5) ANSCHLUSSHINWEISE

- Vermeiden Sie den Anschluss des Generators an eine kommerzielle Steckdose.
- Vermeiden Sie es, den Generator parallel zu einem anderen Generator anzuschließen.

## 2. STEUERUNG

### BESCHREIBUNG

- |                            |                             |                         |
|----------------------------|-----------------------------|-------------------------|
| (1) Energiesparschalter    | (2) Motorkontrollschalter   | (3) Kraftstofftank      |
| (4) Zündkerze              | (5) Schalldämpfer           | (6) Tragegriff          |
| (7) Choke-Hebel            | (8) AC-Kontrolleuchte       | (9) Überlastungsanzeige |
| (10) Ölkontrolleuchte      | (11) Erdungsanschluss       | (12) DC-Schutzschalter  |
| (13) Gleichstrom-Steckdose | (14) Wechselstrom-Steckdose | (15) Frequenzumrichter  |
| (16) Kraftstofffilter      | (17) Kraftstofftankdeckel   | (18) Kraftstoffpumpe    |
| (19) Seilzugstarter        | (20) Kraftstoffhahn         | (21) Öleinfülldeckel    |
| (22) Luftfilterabdeckung   |                             |                         |



## 1) ÖLWARNSYSTEM

Wenn der Ölstand unter die untere Grenze sinkt, schaltet der Motor automatisch ab. Wenn Sie kein Öl nachfüllen, springt der Motor nicht mehr an.

## 2) ANLASSER

Der Motorschalter steuert das Zündsystem.

① EIN (Betrieb)

Der Zündkreislauf ist eingeschaltet. Der Motor kann gestartet werden.

② AUS (Stopp)

Der Zündkreislauf ist ausgeschaltet. Der Motor läuft nicht.

## 3) Energiesparschalter

Wenn der Sparschalter auf "ON" steht, steuert das Sparsteuergerät die Motordrehzahl in Abhängigkeit von der angeschlossenen Last. Das Ergebnis ist eine bessere Kraftstoffausnutzung und weniger Lärm.

## 4) DC-SCHUTZSCHALTER

Der Gleichstromkreisschutz schaltet sich automatisch ab, wenn die Last die Nennleistung des Generators überschreitet.

VORSICHT

Reduzieren Sie die Last auf die angegebene Nennleistung des Generators, wenn sich der DC-Schutzschalter ausschaltet

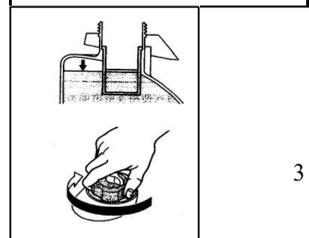
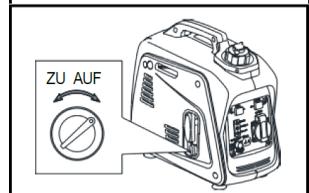
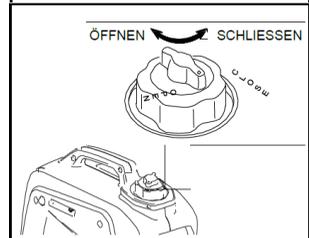
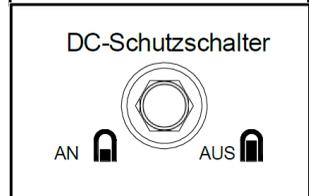
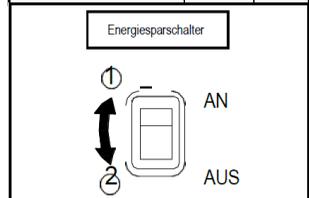
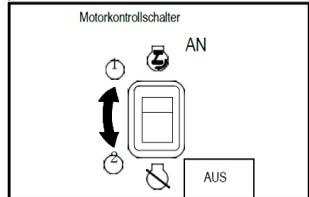
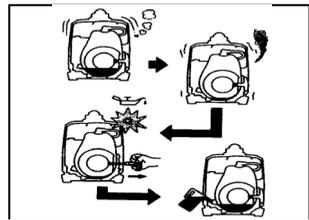
## 5) KRAFTSTOFFTANKDECKEL-ENTLÜFTUNGSKNOPF

Der Kraftstofftankdeckel ist mit einem Entlüftungsknopf versehen, um den Kraftstofffluss zu stoppen. Der Entlüftungsknopf muss aus der geschlossenen Position einmal im Uhrzeigersinn gedreht werden. Dadurch kann der Kraftstoff zum Vergaser fließen und der Motor läuft.

Wenn der Motor nicht in Betrieb ist, drehen Sie den Entlüftungsknopf gegen den Uhrzeigersinn, bis er fingerfest ist, um den Kraftstofffluss zu stoppen

## 6) Kraftstoffhahn

Der Kraftstoffhahn dient dazu, Kraftstoff vom Tank zum Vergaser zu leiten.



### 3 PRÜFUNG VOR IN BETRIEBNAHME

#### HINWEIS

- Vor jeder Inbetriebnahme des Generators sollte eine Kontrolle durchgeführt werden.

#### 1) KRAFTSTOFF PRÜFEN

- Vergewissern Sie sich, dass genügend Kraftstoff im Tank ist.
- Bei niedrigem Kraftstoffstand bleifreies Autobenzin nachfüllen.
- Achten Sie darauf, dass Sie das Kraftstofffiltersieb am Kraftstofffilterstutzen verwenden.
- Empfohlener Kraftstoff: Bleifreies Benzin.

#### WARNUNG

- Tanken sie nicht bei laufendem oder heißem Motor.
- Schließen Sie den Kraftstoffhahn, bevor Sie Tanken.
- Achten Sie darauf, dass kein Staub, Schmutz, Wasser oder andere Fremdkörper in den Kraftstoff gelangen.
- Füllen Sie den Kraftstoff nicht über die Oberkante des Kraftstofffilters ein, da er sonst überlaufen kann, wenn sich der Kraftstoff später erwärmt und ausdehnt. Wischen Sie verschütteten Kraftstoff gründlich ab, bevor Sie den Motor starten.
- Halten Sie Abstand zu Flammen oder offenem Licht.

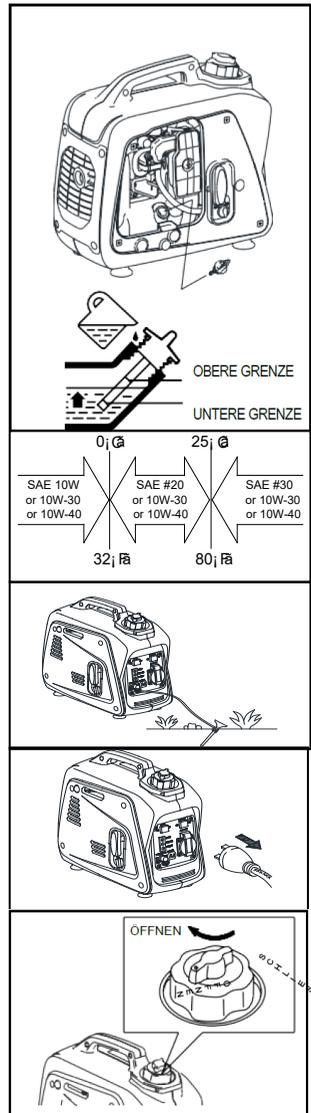
#### 2) MOTORÖL PRÜFEN

Vergewissern Sie sich, dass sich das Motoröl am oberen Rand der Öleinfüllöffnung befindet. Füllen Sie bei Bedarf Öl nach.

- Nehmen Sie den Öleinfülldeckel ab und prüfen Sie den Ölstand.
- Wenn der Ölstand unter der unteren Füllstandlinie liegt, füllen Sie geeignetes Öl bis zur oberen Füllstandlinie nach. Schrauben Sie den Öleinfülldeckel bei der Ölstandkontrolle nicht ein.
- Bei Verunreinigungen das Öl wechseln.

#### 3) Erdung

Stellen Sie sicher, dass der Generator geerdet ist.



## 4. BETRIEB

### HINWEIS

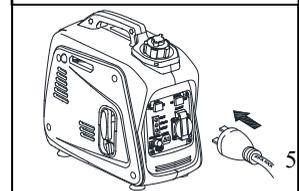
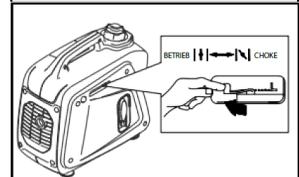
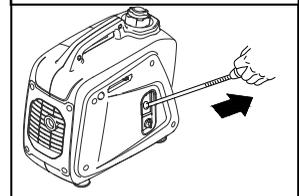
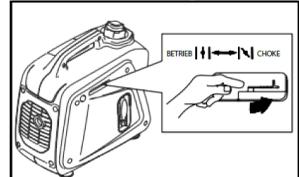
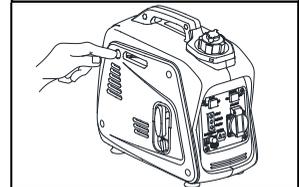
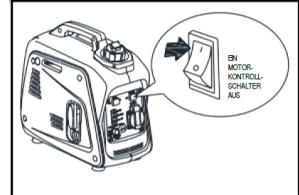
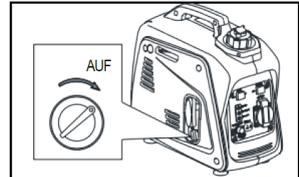
- Der Generator wurde ohne Motoröl ausgeliefert. Füllen Sie Öl ein, da er sonst nicht startet.
- Kippen Sie den Generator nicht, wenn Sie Motoröl nachfüllen. Dies könnte zu einer Überfüllung und Beschädigung des Motors führen

### 1) STARTEN DES MOTORS

#### HINWEIS

- Schließen sie niemals ein elektrisches Gerät vor Statten des Motors an den Generator an.

1. Öffnen Sie die Entlüftung des Kraftstofftanks in die Position OPEN.
2. Drehen Sie den Hebel des Kraftstoffhahns in die Position ON.
3. Drehen Sie den Motorschalter in die Position ON.
4. Wenn Sie den Generator zum ersten Mal in Betrieb nehmen, drücken sie mindestens sechs Mal auf die Kraftstoffblase, um Kraftstoff in den Motor zu pumpen.
5. Drehen Sie den Choke Hebel in die Position  | **CHOKE**-Position. Dies ist nicht erforderlich, wenn der Motor bereits warm ist.
6. Ziehen Sie langsam am Anlassergriff, bis Sie einen Widerstand spüren. Dies ist der Kompressionspunkt. Bringen Sie den Griff in seine ursprüngliche Position zurück und ziehen Sie zügig. Ziehen Sie das Seil nicht vollständig heraus. Lassen Sie den Startergriff nach dem Anlassen wieder in seine ursprüngliche Position zurückkehren, während Sie den Griff weiterhin festhalten. Halten sie den Gerartor fest, damit der Generator beim Ziehen des Rücklaufstarters nicht umkippt.
7. Lassen Sie den Generator warmlaufen.
8. Drehen Sie den Chokehebel zurück in die  | **BETRIEBS**-Position.
9. Lassen Sie den Motor ein paar Minuten lang ohne Last warmlaufen.



## 2) VERWENDUNG DES ELEKTRISCHEN STROMS

### 1. AC-BETRIEB

Prüfen Sie die Wechselstrom-Kontrolleuchte auf korrekte Spannung.

Schalten Sie den/die Schalter des/der elektrischen Geräte(s) aus, bevor Sie sie an den Generator anschließen.

Stecken Sie den/die Stecker des/der elektrischen Geräte(s) in die Steckdose.

#### VORSICHT

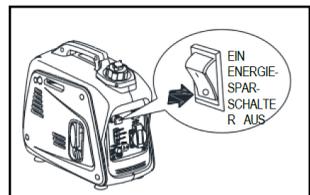
---

- Vergewissern Sie sich, dass das Elektrogerät ausgeschaltet ist, bevor Sie den Stecker einstecken.
  - Achten Sie darauf, dass die Gesamtlast innerhalb der Nennleistung des Generators liegt.
  - Vergewissern Sie sich, dass der Laststrom der Steckdose dem Nennstrom der Steckdose entspricht.
  - Der Energiesparschalter muss auf OFF gestellt werden, wenn elektrische Geräte verwendet werden, die einen hohen Anlaufstrom benötigen, wie z. B. ein Kompressor oder eine Tauchpumpe.
- 

### 2. ÜBERLASTKONTROLLEUCHE

Die Überlast-Kontrolleuchte leuchtet auf, wenn eine Überlastung eines angeschlossenen elektrischen Geräts festgestellt wird, der Wechselrichter überhitzt oder die AC-Ausgangsspannung ansteigt. Der elektronische Trennschalter wird dann aktiviert und unterbricht die Stromzufuhr zum Generator, um den Generator und alle angeschlossenen elektrischen Geräte zu schützen. Wenn die Ausgangskontrolleuchte (grün) flackert, die Überlastungsanzeige (rot) leuchtet auf und der Motor aufhört zu laufen. Führen Sie die folgenden Schritte aus:

- Schalten Sie alle angeschlossenen elektrischen Geräte aus und stoppen Sie den Generator
- Reduzieren Sie die Gesamtleistung der angeschlossenen elektrischen Geräte, sodass sie sich innerhalb des Anwendungsbereichs des Generators befinden.
- Prüfen Sie, ob der Luftansaugkanal und der Bereich um das Steuergerät verunreinigt sind. Falls Verunreinigung festgestellt werden, sind diese zu entfernen.
- Versuchen Sie nach der Überprüfung den Generator erneut zu starten.



#### VORSICHT

---

- Der AC-Ausgang des Generators wird automatisch zurückgesetzt, wenn der Motor abgestellt und dann wieder gestartet wird.
  - Die Überlastungsanzeige kann zunächst für einige Sekunden aufleuchten, wenn elektrische Geräte verwendet werden, die einen hohen Anlaufstrom benötigen, wie z. B. ein Kompressor oder eine Tauchmotorpumpe. Dies ist jedoch keine Fehlfunktion.
-

### 3. DC BETRIEB (Optional)

Diese Anwendung gilt nur für das Laden von 12V-Batterien.

#### (a) Ladeanleitung für die Batterien

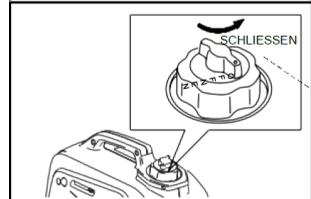
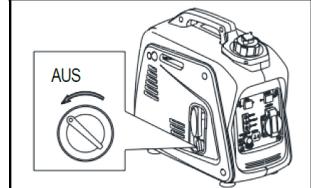
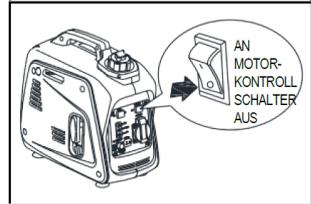
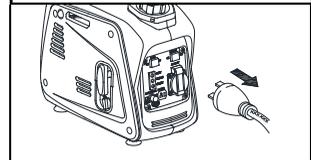
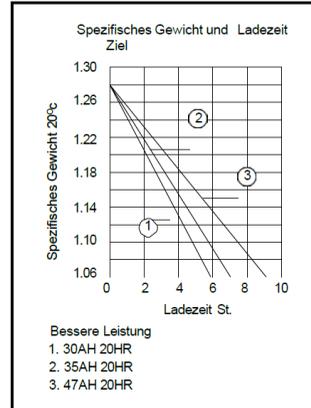
- Klemmen Sie die Batterieanschlüsse ab.
  - Drehen Sie den Einfülldeckel der Batterieflüssigkeit vollständig geöffnet.
  - Füllen Sie destilliertes Wasser bis zur angegebenen Obergrenze ein, wenn der Füllstand der Batterieflüssigkeit niedrig ist.
  - Messen Sie das spezifische Gewicht der Batterieflüssigkeit mit dem Aräometer, und berechnen Sie die Ladezeit gemäß der Tabelle auf der rechten Seite.
  - Das spezifische Gewicht der vollständig geladenen Batterie muss zwischen 1,26 und 1,28 liegen. Es wird empfohlen, dies jede Stunde zu überprüfen.
- (b) Verbinden Sie die DC-Ausgangsbuchse und die Batteriepole mit den Ladekabeln. Beim Anschließen der Kabel ist auf die (+) und (-) Polarität zu achten.
- (c) Der DC-Schutzschalter ist nach der Überprüfung des Anschlusses auf ON zu stellen, wenn der Schutzschalter in der OFF-Position ist.

#### ACHTUNG

- Stellen Sie sicher, dass der Energiesparschalter während des Ladens der Batterie auf AUS.

### 3) AUSSCHALTEN DES GENERATORS

1. Schalten Sie den Netzschalter des Elektrogeräts aus oder trennen Sie alle elektrischen Geräte.
2. Stellen Sie den Motorschalter in die Position **STOP**.
3. Stellen Sie den Kraftstoffhahn auf **ZU**.
4. Drehen Sie den Entlüftungshebel des Tankdeckels gegen den Uhrzeigersinn in die Stellung **ZU**.



## 5. REGELMÄSSIGE WARTUNG

### 1) WARTUNGSTABELLE

Regelmäßige Wartung ist für die beste Leistung und den sicheren Betrieb sehr wichtig.

| Item               | Bemerkung  | Vor Betrieb<br>Kontrolle<br>(täglich) | Erstmalig<br>1 Monat<br>20 Std | Alle<br>3 Monate<br>50 Std | Alle<br>6 Monate<br>100Std. | Alle<br>12 Monate<br>300 Std. |
|--------------------|--|---------------------------------------|--------------------------------|----------------------------|-----------------------------|-------------------------------|
| Zünd- Kerze        | Zustand prüfen, Abstand einstellen und reinigen. Bei Bedarf auswechseln                  |                                       |                                | ●                          |                             |                               |
| Motoröl            | Ölstand prüfen   | ●                                     |                                |                            |                             |                               |
|                    | Ersetzen   |                                       | ●                              |                            | ●                           |                               |
| Ölfiter            | Ölfiter reinigen   |                                       |                                |                            | ●                           |                               |
| Luftfilter         | Reinigen. Bei Bedarf auswechseln   |                                       |                                | ●                          |                             |                               |
| Kraftstoff-Filter  | Kraftstoffhahnfilter reinigen<br>Bei Bedarf auswechseln                                  |                                       |                                |                            | ●                           |                               |
| Choke              | Choke Funktion prüfen  | ●                                     |                                |                            |                             |                               |
| Ventilspiel        | Prüfen und einstellen, wenn der Motor kalt ist   |                                       |                                |                            |                             | ●                             |
| Kraftstoff-Leitung | Kraftstoffschlauch auf Risse oder Schäden prüfen. Bei Bedarf auswechseln                 | ●                                     |                                |                            |                             |                               |
| Auspuff Anlage     | System auf Undichtigkeiten prüfen. Nachziehen oder Dichtung ersetzen, falls erforderlich | ●                                     |                                |                            |                             |                               |
|                    | Schalldämpfersieb prüfen.<br>Bei Bedarf reinigen/ersetzen                                |                                       |                                |                            |                             | ●                             |
| Vergaser           | Choke Funktion prüfen  | ●                                     |                                |                            |                             |                               |
| Kühl- System       | Ventilatorschäden prüfen.  |                                       |                                |                            |                             | ●                             |
| Anlasser           | System Funktion des Seilzugstarters prüfen   | ●                                     |                                |                            |                             |                               |

|                       |  |   |  |  |   |   |
|-----------------------|--|---|--|--|---|---|
| Leerlaufdrehzahl      | Leerlaufdrehzahl des Motors prüfen und einstellen                                    |   |  |  |   | ● |
| Armaturen/Verschlüsse | Alle Verschlüsse und Befestigungen überprüfen und ggf. reparieren                    |   |  |  | ● |   |
| Entlüftung            | Entlüftungsschlauch auf Risse oder Beschädigungen prüfen. Gegebenenfalls auswechseln |   |  |  |   | ● |
| Generator             | Kontrollieren Sie, ob die Kontrollleuchte aufleuchtet                                | ● |  |  |   |   |

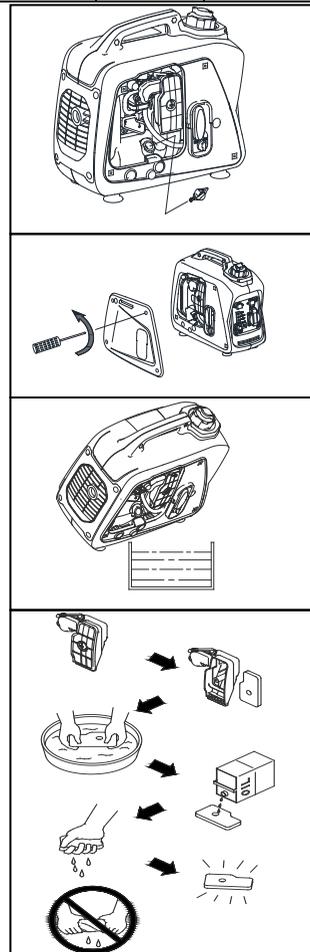
## 2) MOTORÖLWECHSEL

1. Stellen Sie die Maschine auf eine ebene Fläche und lassen Sie den Motor einige Minuten lang warmlaufen. Stellen Sie dann den Motor ab und drehen Sie den Kraftstoffhahn auf OFF. Drehen Sie den Entlüftungsknopf des Kraftstofftankdeckels im Uhrzeigersinn.
2. Lösen Sie die Schraube und nehmen Sie den Deckel ab.
3. Entfernen Sie den Öl-Einfülldeckel.
4. Stellen Sie eine Ölwanne unter den Motor. Kippen Sie den Generator, um das Öl vollständig abzulassen.
5. Stellen Sie den Generator wieder auf eine ebene Fläche.
6. Füllen Sie Motoröl bis zum oberen Füllstand auf.
7. Den Öleinfülldeckel anbringen
8. Den Deckel anbringen und die Schraube festziehen.

- Empfohlenes Motoröl: API-Service "SJ"

### VORSICHT:

- Achten Sie darauf, dass keine Fremdkörper in das Motorgehäuse gelangen.
- Kippen Sie den Generator nicht, wenn Sie Motoröl nachfüllen. Dies könnte zu einer Überfüllung und Beschädigung des Motors führen.
- Reinigen Sie den Ölfilter alle 100 Betriebsstunden.



### 3) LUFTFILTER

Es ist sehr wichtig, den Luftfilter in einwandfreiem Zustand zu halten. Schmutz, der durch unsachgemäß installierte, unsachgemäß gewartete oder unzureichende Filterelemente eingetragen wird, beschädigt und verschleißt den Motor. Halten Sie das Filterelement stets sauber.

1. Nehmen Sie die Abdeckung ab.
2. Nehmen Sie den Luftfilterdeckel und das Luftfilterelemente ab.
3. Waschen Sie das Filterelement in einem Lösungsmittel und trocknen Sie es.
4. Ölen Sie das Filterelement und drücken Sie das überschüssige Öl aus. Das Element sollte feucht sein, aber nicht tropfen.
5. Setzen Sie das Filterelement in den Luftfilter ein.
6. Bringen Sie den Gehäusedeckel an.

#### VORSICHT

Der Motor sollte nie ohne das Filterelement laufen; dies kann zu übermäßigem Kolben- und/oder Zylinderverschleiß führen.

### 4) REINIGEN UND EINSTELLEN DER ZÜNDKERZE

1. Entfernen Sie die Abdeckung.
2. Prüfen Sie auf Verfärbungen und entfernen Sie den Kohlenstoff.
3. Kontrollieren Sie den Zündkerzentyp und den Abstand.
4. Bauen Sie die Zündkerze ein.
5. Den Gehäusedeckel montieren.

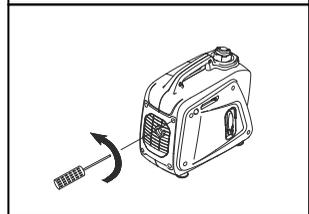
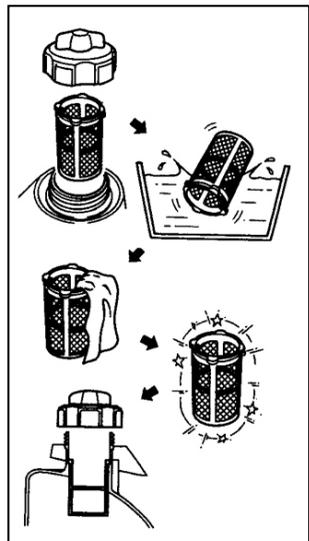
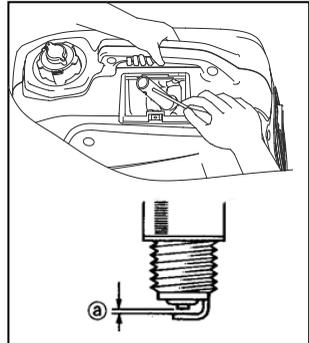
Standard-Elektrodenfarbe: Tan Color

Standard-Zündkerze:

Zündkerzenspalt: 0,6-0,7 mm (0,024-0,028 in)

### 5) KRAFTSTOFFFILTER

1. Entfernen Sie den Kraftstofftankdeckel und den Filter.
2. Reinigen Sie den Filter mit einem Lösungsmittel. Wenn er beschädigt ist, ersetzen Sie ihn.
3. Wischen Sie den Filter ab und setzen Sie ihn ein.



## **WARNUNG**

---

- Stellen Sie sicher, dass der Tankdeckel fest verschlossen ist.
- 

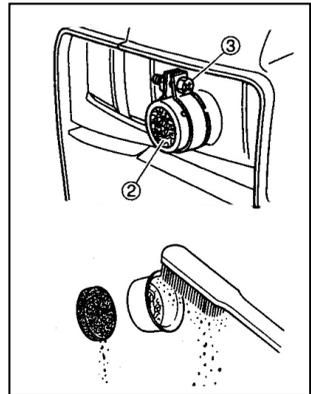
### **6) SCHALLDÄMPFERFILTER**

#### **WARNUNG**

---

- Der Motor und der Schalldämpfer sind sehr heiß, nachdem der Motor gelaufen ist.
  - Vermeiden Sie es, den Motor und den Schalldämpfer während der Inspektion oder Reparatur mit einem Körperteil oder der Kleidung zu berühren.
- 

1. Nehmen Sie die Abdeckung ab.
2. Entfernen Sie das Schalldämpfergehäuse.
3. Den Funkenschutz mit dem Schlitzschraubendreher aus dem Schalldämpfer heraushebeln.
4. Entfernen Sie die Kohlenstoffablagerungen auf dem Schalldämpferschutzgitter und der Funkenschutzvorrichtung mit einer Drahtbürste.
5. Setzen Sie das Schalldämpfergehäuse ein.
6. Montieren Sie die Abdeckung.



### **6. PROBLEMBEHEBUNG**

#### **1) Der Generator springt nicht an**

1. Kraftstoffsystem  
Keine Kraftstoffzufuhr zur Verbrennungskammer.
  - Kein Kraftstoff im Tank...Kraftstoff nachfüllen.
  - Kraftstoff im Tank...Kraftstofftankdeckel Entlüftungsknopf auf OPEN, Kraftstoffhahnknopf auf ON.
  - Verstopfte Kraftstoffleitung...Kraftstoffleitung reinigen.
  - Verstopfter Vergaser...Vergaser reinigen.
2. Motorölsystem  
Unzureichend
  - Ölstand ist niedrig...Motoröl nachfüllen.

### 3. Elektrische Systeme

Mangelhafter Zündfunke

- Zündkerze mit Kohlenstoff verschmutzt oder feucht...Entfernen Sie den Kohlenstoff oder wischen Sie die Zündkerze trocken.
  - Defekte Zündanlage....Händler konsultieren.
5. Unzureichende Kompression
- Verschlissene Kolben und Zylinder....Händler konsultieren.

### 2) Generator erzeugt keinen Strom

Sicherheitsvorrichtung (AC) auf "OFF" ...Motor abstellen, dann neu starten.

Sicherheitsvorrichtung (DC) auf "OFF" ...Drücken, um den DC-Schutz zurückzusetzen

## 7. LAGERUNG

Die langfristige Lagerung Ihrer Maschine erfordert einige vorbeugende Maßnahmen zum Schutz vor Beschädigungen.

### 1) KRAFTSTOFF ABLASSEN

1. Nehmen Sie den Tankdeckel ab und lassen Sie den Kraftstoff aus dem Kraftstofftank ab.
2. Entfernen Sie die Abdeckung und lassen Sie den Kraftstoff aus dem Vergaser ab, indem Sie die Ablassschraube lösen.

### 2) MOTOR

1. Entfernen Sie die Zündkerze, gießen Sie etwa einen Esslöffel SAE 10W30 oder 15W40 Motoröl in das Zündkerzenloch und setzen Sie die Zündkerze wieder ein.
2. Verwenden Sie den Seilzugstarter, um den Motor mehrmals, bei ausgeschalteter Zündung, durchzudrehen.
3. Ziehen Sie den Seilzugstarter, bis Sie eine Kompression spüren.
4. Hören Sie auf zu ziehen.
5. Reinigen Sie das Äußere des Generators und tragen Sie ein Rostschutzmittel auf.
6. Lagern Sie den Generator mit der Schutzabdeckung an einem trockenen, gut belüfteten Ort.
7. Der Generator muss in einer aufrechtstehenden Position gelagert werden.

## 8. TECHNISCHE DATEN

| MODELL      |                               | db950i                                 | db1200i                      |
|-------------|-------------------------------|--|------------------------------|
| GENERATOR   | Typ                           | Wechselrichter-Generator               |                              |
|             | AC-Spannung                   | 50Hz                                   | 100V, 220V, 230V, 240V       |
|             |                               | 60Hz                                   | 100V, 110V, 120V, 220V, 240V |
|             | Max. Leistung                 | 0.80 KW                                | 1.2KW                        |
|             | Nennleistung                  | 0.70 KW                                | 1.0 KW                       |
|             | Leistungsfaktor               | 1.0                                    |                              |
| DC-Ausgang  | 12V / 4.0A or DC12V 4A(5V 3A) |  |                              |
| MOTOR       | Modell                        | XY139F-6                               | XY144F-1                     |
|             | Typ                           | Luftgekühler, 4-Takt, OHV, Benzinmotor |                              |
|             | Bohrung/Hub mm × mm           | 39 × 33.5                              | 44 × 39.5                    |
|             | Hubraum                       | 40 cc                                  | 60 cc                        |
|             | Max. Leistung                 | 0.9KW / 5500 U/min                     | 1.3KW / 5500 U/min           |
|             | Kraftstoff                    | Normales Autobenzin                    |                              |
|             | Tankkapazität                 | 2.1 Liter                              | 3.0 Liter                    |
|             | Nenndauerbetrieb              | 4.1 Std.                               | 4.4 Std.                     |
|             | Betriebs Öl                   | SAE 10W30                              |                              |
|             | Öl Inhalt                     | 0.25 Liter                             | 0.27 Liter                   |
|             | Startsystem                   | Seilzugstarter                         |                              |
|             | Zündanlage                    | C.D.I.                                 |                              |
|             | Zündkerze                     | CMR6A (TORCH)                          | A5RTC (TORCH)                |
| ABMESSUNGEN | Netto Maß L × B × H           | 395 × 209 × 355                        | 448 × 236 × 392              |
|             | Gesamtabmessungen L × B × H   | 425 × 230 × 380                        | 480 × 255 × 425              |
|             | Nettogewicht                  | 8.5 Kg                                 | 12.0 Kg                      |
|             | Bruttogewicht                 | 9.5Kg                                  | 13.5 Kg                      |

- Die technischen Daten können ohne vorherige Ankündigung geändert werden.

| MODELL                      |                     | db2000i                                 |                              | db2200i           |                  |
|-----------------------------|---------------------|---|------------------------------|-------------------|------------------|
| GENERATOR                   | Typ                 | Wechselrichter-Generator                |                              |                   |                  |
|                             | AC-Spannung         | 50Hz                                    | 100V, 220V, 230V, 240V       | 100V              | 220V, 230V, 240V |
|                             |                     | 60Hz                                    | 100V, 110V, 120V, 220V, 240V | 100V, 110V, 120V, | 220V, 240V       |
|                             | Max. Leistung       | 2.0 KW                                  |                              | 2.1 KW            | 2.2 KW           |
|                             | Nennleistung        | 1.7 KW                                  |                              | 1.9 KW            | 2.0 KW           |
|                             | Leistungsfaktor     | 1.0                                     |                              |                   |                  |
|                             | DC-Ausgang          | DC 12V 5A or DC12V 4A(5V 3A)            |                              |                   |                  |
| MOTOR                       | Modell              | XY152F-4 / SY152F-4                     |                              | XY156F / SY156F   |                  |
|                             | Typ                 | Luftgekühlter, 4-Takt, OHV, Benzinmotor |                              |                   |                  |
|                             | Bohrung/Hub mm × mm | 52.4 × 46                               |                              | 56 × 46           |                  |
|                             | Hubraum             | 99.2cc                                  |                              | 113.2cc/114(EPA)  |                  |
|                             | Max. Leistung       | 2.0KW / 4500rpm                         |                              | 2.5KW / 4500rpm   |                  |
|                             | Kraftstoff          | Normales Autobenzin                     |                              |                   |                  |
|                             | Tankinhalt          | 3.6 Liter                               | 4.1 Liter                    | 3.6 Liter         | 4.1 Liter        |
|                             | Dauerbetrieb        | 3.4 Std.                                | 3.8 Std.                     | 2.9 Std.          | 3.2 Std.         |
|                             | Öl                  | SAE 10W30                               |                              |                   |                  |
|                             | Schmierölmenge      | 0.52 Liter                              |                              |                   |                  |
|                             | Startsystem         | Seilzugstarter                          |                              |                   |                  |
|                             | Zündanlage          | C.D.I.                                  |                              |                   |                  |
|                             | Zündkerze           | A5RTC (TORCH)                           |                              |                   |                  |
|                             | ABMESSUNGEN         | Netto Maß L × B × H                     | 525 × 282 × 457              |                   |                  |
| Gesamtabmessungen L × B × H |                     | 555 × 315 × 490                         |                              |                   |                  |
| Nettogewicht                |                     | 18.5 Kg                                 |                              |                   |                  |
| Bruttogewicht               |                     | 21.0 Kg                                 |                              |                   |                  |

- Die technischen Daten können ohne vorherige Ankündigung geändert werden.



